

## Jugendverbandsrunde 2006 – Endkampf Frankfurt

Erfreuliche Leistungen erbrachten die 9 Bogen- und 2 Luftpistolenschützen, die vom 28.7.2006 bis 30.7.2006 zum Endkampf der Jugendverbandsrunde 2006 des DSB nach Frankfurt fuhren.

Bei gutem Wetter und erstaunlich angenehmen, geordneten Verhältnissen auf dem Schießplatz brachten die Bogenschützen direkt mehrere Titel nach Hause:

Nachdem sich die Bogen-Mannschaft in den Vorkämpfen in Bassum als vierte für den Endkampf qualifiziert hatte, machte sie in Frankfurt einen tollen dritten Platz. Mit einem Mannschaftsergebnis von insgesamt 3614 Ringen landete man denkbar knapp hinter den zweitplatzierten Bayern (3618 Ringe) auf dem Bronzerang. Erste wurden die Schützen aus dem LV Berlin-Brandenburg mit 3698 Ringen.

In den Einzelwertungen standen zwei Rheinländer auf dem Treppchen:

Sascha Többen, Junioren B, startete als Bester der Vorkämpfe in der Favoritenrolle in die Endrunde und konnte alle Erwartungen erfüllen. Er wurde Erster mit 583 Ringen in der Einzelwertung seiner Klasse, nachdem er den Wettkampf mit starken 310 Ringen in der ersten Hälfte begonnen hatte.

Dominik Brachmanski, Schüler A, schaffte eine gute Steigerung in der zweiten Wettkampfhälfte und arbeitete sich damit vom 7. Platz nach der ersten Hälfte auf den 2. Platz im gesamten Wettkampf vor: Er schoss insgesamt 666 Ringe und freute sich damit über einen verdienten 2. Platz in der Einzelwertung.

Als bestes Mädchen des Tages ging Liesa Vianden vom Platz: Sie schoss starke 644 Ringe und belegte damit -ebenfalls in der Einzelwertung Schüler A- den 6. Platz.

Auch die anderen Bogenschützen, die mit nach Frankfurt gefahren waren, konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein:

Simon Schnier, Schüler A, schoss sich mit 642 Ringe auf dem 7. Platz in seiner Klasse.

Lukas Steinbusch erreichte mit guten 606 Ringen den 6. Platz in der Jugendklasse. Kevin Pauels, der zwei sehr konstante Wettkampfhälften schoss, belegte mit dem Gesamtergebnis von 568 Ringen ebenfalls in der Jugendklasse den 9. Platz. Der dritte Jugendliche im Bunde, Timo Seifert, wurde mit 537 Ringen bei den Jugendlichen 12.

Ebenfalls 12. wurde Katharina Niestroj, die sich als einzige weibliche Teilnehmerin auf der langen Entfernung von 70m behaupten musste, bei den Junioren B mit 547 Ringen. In der selben Klasse schoss André Laarmanns trotz einer Verletzung an der Schulter erfreuliche 576 Ringe und wäre damit dritter geworden, wenn er für die Mannschaft hätte aufgestellt werden können. Dies war aber aufgrund der Regel, dass immer zwei Mädchen in einer Mannschaft platziert werden müssen, nicht möglich.

Doch nicht nur die Bogenschützen konnten auf einen erfreulichen Tag zurückblicken: Pistolenschütze Tobias Kaulen wurde, nachdem er sich durch sein hervorragendes Vorkampf-Ergebnis als Einzelschütze für die JVR qualifiziert hatte, in der Jugendklasse Luftpistole erster mit 374 Treffern.

Denise Kleinschmidt schoss ebenfalls mit der Luftpistole und erreichte mit dem Ergebnis von 262 Ringen ebenfalls in der Jugendklasse den 10. Platz.

Somit war es wohl für alle Beteiligten ein gelungenes Wochenende!!